

Die 7c tanzt mit der Tiefseequalle

Die 7c besuchte im Rahmen der Kibum die Lesung von Stefanie Höfler zu ihrem Roman „Tanz der Tiefseequalle“. Anschließend entdeckten sie Spannendes aus der Welt der Kinderliteratur in der Ausstellung „Erzähl mir vom Tier“.

TEXT: Tina Bahns
BILDER: Tina Bahns

„Tanz der Tiefseequalle“ ist ein Roman von Stefanie Höfler, der bereits zweimal für den Jugendliteraturpreis nominiert wurde. Bei der Tiefseequalle handelt es sich in diesem Fall nicht um ein besonders Tier, sondern um den Jungen Niko, der leider etwas aus der Form geraten ist. Die zweite Hauptfigur des Romans Sera findet Nico genauso merkwürdig wie ihre Klassenkameraden und so spinnt sich die Geschichte immer abwechselnd aus der Sicht der zwei Figuren um Anders-sein, Freundschaft, Mobbing und Probleme mit dem eigenen Körper.

Im Gespräch mit der Autorin im Museum für Natur und Mensch wurde deutlich, dass ihr gerade die Andersartigkeit ihres Protagonisten am Herzen liegt.

Die Lesung fand im Rahmen der diesjährigen Kibum statt. Leider las Stefanie Höfler vor vielen Schülern in einem sehr großen Hörsaal, in dem laute Baustellengeräusche den Vortrag und das Gespräch untermalten.



Im Anschluss sahen wir uns die Ausstellung „Erzähl mir vom Tier“ an, die über Tiere in der Kinderliteratur informiert. Diese ist in Kombination mit dem ganzen Museum interessant. Besonders beim Falten von kleinen Origami-Tieren hatte einige von uns viel Spaß.